

Spielbericht FSV Eisingen : SpVgg Zaisersweiher

Zaisersweiher erkämpft sich einen Punkt bei Spitzenteam

Gestern war man zu Gast beim Spitzenteam aus Eisingen. Im Hinspiel war man selbst noch Aufstiegsfavorit und die Eisinger der Außenseiter, dort konnten die Eisinger unser Team kalt erwischen und gnadenlos über ihre schnellen Außenspieler auskontern. Am Ende verlor man verdient mit 2-3. Dieses mal waren die Rollen vertauscht. Eisingen spielt eine grandiose Runde und belegt den 2. Tabellenplatz, Zaisersweiher hingegen wirkt in dieser Saison glücklos und inkonstant. Man wollte trotzdem das Hinspiel wiedergutmachen, die Vorzeichen standen nicht gut, zu den verletzten Spieler Schwarzbäcker und Izsak kam noch Mesut Adibelli dazu, der berufsbedingt verhindert war. Somit fehlten 3 wichtige Stammspieler. Von Beginn an agierte man defensiv und abwartend. Im Gegensatz zu den letzten Spielen überlies man dem Heimteam das Spiel. Es gestaltete sich ein taktisch geprägtes Spiel. Keiner wollte den erste Fehler machen. Somit verlagerte sich das Spiel meist auf das Mittelfeld, Torraumszenen waren Mangelware. Gegen Ende der ersten Hälfte riskierte Eisingen mehr immer wieder wurde der schnelle Alexander Jost mit langen Bällen gesucht, die beiden Außenspieler Tim Reinisch und Manuel Pflüger lösten diese Aufgabe gut und liesen ihn kaum ins Spiel kommen. In der 35. Minute brach Alexander Jost doch 1 mal auf die Grundlinie durch, direkt wurde es brenzlich. Er lief auf Torhüter Tobias Jäger zu und legte quer, der mitgelaufene Stürmer musste nur noch ins leere Tor einschieben. Manuel Pflüger sprintete durch und warf sich mit allem was er hat in den Schuss, in höchster Not konnte er den Ball von der Torlinie blocken. Das war zugleich die letzte Chance vor dem Pausentee. Nach dem Seitenwechsel kam man gut ins Spiel, man eroberte einige Bälle und kam in Tornähe, ein Schuss von Patrick Hagmaier fand sein Ziel leider nicht. Eisingen versuchte mehr Druck aufzubauen, doch klare Chance sprangen nicht heraus. Jürgen Widmann hatte sein Team sehr gut auf den Gegner eingestellt. Jeder kämpfte und rannte für den anderen. Erst die letzten Minuten musste die Abwehr noch einmal Höchstarbeit leisten. Die Hausherren rannten noch einmal an und versuchte den Siegtreffer zu erzielen, entweder war es Tobias Jäger der auf seinem Posten war oder ein Spieler blockte die Angriffsversuche. So blieb es bei der Punkteteilung. Eisingen hatte mehr vom Spiel, Zaisersweiher spielte taktisch intelligent und lies im entscheidenden drittel wenig zu. Unter dem Strich ein gerechtes Unentschieden. Am Vortag verlor unsere 2. Mannschaft klar 0-5. Gegener war ebenfalls der FSV Eisingen. Anfangs hielt man gut dagegen und hatte die ein oder andere Chance in Führung zu gehen. Am Ende ging es Schlag auf Schlag und Eisingen schraubte das Ergebnis in die Höhe.